

>>>Herblatt<<<3

Von Jacqueline248

Kapitel 7: Normale Kandidaten? Nicht bei uns!

"So, mein liebes Publikum, ich weiß, sie haben alle lange darauf gewarten und jetzt ist es soweit: eine neue Folge von Herzblatt! Die Sendung, in der wir schon so manches, glückliches Paar zusammen gebracht haben. Eines davon, das der letzten Sendung, sind Robin und Bepo! Natürlich haben wir auch von ihrem Kurzurlaub ein paar schöne Schnappschüsse gemacht. Die beiden haben ihre Zeit auf der wunderschönen Winterinsel Drumm verbracht. Schauen wir uns das mal an.", verkündete Ivankov strahlend in die Kamera.

Auf dem ersten Bild stand Bepo irritiert da und blickte in sein Ebenbild aus Schnee. Robin stand daneben und lachte über seine Gesichtsausdruck wegen ihres Schneemanns in Bepoform.

Das zweite Bild zeigte sie, wie sie sich am Feuer aufwärmten und gemeinsam heiße Schokolade tranken. Die Stimmung schien ausgelassen, beide lachten.

Das dritte wurde beim Sonnenuntergang aufgenommen, die letzten Sonnenstrahlen leuchtend bunt am Horizont. Robin und Bepo liefen Händchen haltend am Waldrand entlang.

Aus dem Publikum kam hin und wieder ein "Aww" und die meisten mussten schmunzeln.

"Ja, das war wirklich herzergreifend", sagte Ivankov und wischte sich eine falsche Träne aus dem Augenwinkel, "Kommen wir nun zu unserem heutigen Picker. Vielleicht sollte ich besser Pickerin sagen, denn es handelt sich um eine reizende, junge Dame. Sie wurde unter einigen Einsendungen auserwählt."

Das Publikum klatschte, als sie die Bühne betrat und sich auf ihren Stuhl setzte. Sie wirkte sehr charismatisch und lächelte gekonnt in die Kamera. Ihr Haar reichte bis unter die Schulterblätter und sie war etwa 1,70 Meter groß. Ihre Augen waren dunkel braun und an Lippe und Nase sah man ein Piercing aufblitzen.

"Hallo, mein Kind, verrätst du uns deinen Namen?", fragte Ivankov charmant.

"Mein Name ist Akame.", antwortete sie.

"Sehr schön, wir starten auch gleich in die erste Fragerunde, aber zuvor begrüßen wir natürlich unsere drei männlichen Kandidaten. Einen herzlichen Applaus, bitte!", forderte er und klatschte selbst mit.

Die Kandidaten betraten ihren Teil der Bühne, wie gewöhnlich durch die Herzwand von der Pickerin getrennt und nahmen Platz.

"Kandidat Nummer eins ist dieser Herr hier, dessen Gesicht komplett hinter einer Maske verborgen ist. Du scheinst wohl eher der geheimnisvolle Typ zu sein, erzählst du uns trotzdem, wie du heißt?", wollte Ivankov wissen.

"Killer.", antwortete dieser kurz angebunden. Er hatte lange, blonde Haare die wild herab hingen. Er war recht breit gebaut und hatte beeindruckende Muskeln.

"Gut, der Gesprächigste ist er wohl auch nicht. Dann kommen wir gleich mal zu Kandidat Nummer zwei, wie heißt du?", fragte Ivankov.

"Für diejenigen von euch, die mich noch nicht kennen sollten, ich bin der berühmte Kapitän Lysop.", sagte er und ihm war der falsche Stolz an der langen Nasenspitze anzusehen.

"Schön.", meinte Ivankov trocken, "Nun wenden wir uns dem letzten Kandidaten zu." Erstaunt hielt er kurz inne, hatte sich aber schnell wieder gefangen, das lebende Skelett hatte ihn kurz aus dem Takt gebracht.

"Ich bin Brook.", stellte er sich vor und hob seinen Hut kurz an.

"Ist der Afro echt?", fragte Ivankov interessiert.

"Natürlich ist er das. Yohohoho.", antwortete Brook.

"Okay, ungewöhnlich, aber nicht das Merkwürdigste, was ich je gesehen habe. Wie dem auch sei, dann gebe ich das Wort mal an unsere bezaubernde Akame, deine erste Frage, bitte.", forderte Ivankov sie auf.

"Kandidat eins, kannst du dir vorstellen irgendwann eine Familie zu gründen? Und antwortete ehrlich, ich will nicht irgendein verlogenes Gelaber hören.", sagte Akame.

"Nein.", antwortete Killer schlicht.

"Das war ja mal kurz und knapp.", sagte Ivankov, "Naja, dann bitte Kandidat zwei."

"Also mit mir hättest du eine ganze Fußballmannschaft von Kindern. Ich wäre der perfekte Vater und Ehemann. Und meine Kinder würden später genau so tolle Männer werden, wie ich es selbst bin. Einer wäre schöner, stärker und schlauer, als der andere. Sie wären so stolz, als Söhne und Töchter des berühmten Kapitän Lysop", sagte er mit starker Überzeugung in der Stimme. Nami saß im Publikum und zeigte ihm den Daumen hoch. Diesmal würde es klappen, dessen war sie sich sicher.

Ivankov hatte zweifelnd eine Augenbraue nach oben gezogen. Was nahm dieser Schwächling für Drogen? "Okay, nun bist du an der Reihe, Kandidat Nummer drei.", forderte Ivankov ihn auf.

"Naja, Schätzchen, nicht dass die Kleinen mir noch die Haare vom Kopf fressen und mich bis auf die Knochen blank machen. Nein, im Ernst, dieser Gedanke würde bei mir eine Gänsehaut auslösen, also wenn ich noch Haut hätte. ", antwortete Brook, "Aber wenn du mir dein Höschen zeigst, können wir vielleicht nochmal darüber reden. Yohohoho."

Ivankov fragte sich, wo die Redaktion diese Freaks schon wieder ausgegraben hatte, das war ja unfassbar! Er atmete tief durch und setzte sein Lächeln auf. "Somit haben wir die erste Fragerunde übersta... ähm beendet. Wir haben wirklich tiefgründige Antworten gehört und ich bin schon auf die Nächste Frage gespannt. Aber vorher machen wir noch eine kleine Werbepause. Bleiben sie dran, nach nur ein paar Spots geht es weiter!"

>>>

Machen Sie mit bei unserer brandheißen Umfrage! Mit etwss Glück gewinnen Sie einen unserer tollen Preise. Die Frage lautet: Was war die schrägste Theorie zu One Piece, die sie je gehört haben?

*

ONE PIECE GO! Laden Sie sich noch heute das neue, revolutionäre One Piece Go als App für Ihre Teleschnecke herunter! Es funktioniert wie folgt: Sie fahren damit über die Grandline und irgendwann, wenn sie das One Piece gefunden haben und davor stehen, werfen Sie einfach einen dieser neuartigen, weiß-roten Bälle und Schwupp! Das One Piece gehört Ihnen! Es kann doch so leicht sein! (Wenn sie es tatsächlich gefunden haben, teilen Sie uns mit, wo. Sie haben keinerlei Rechte, es zu behalten) ONE PIECE GO! (Nur für High-speed Schnecken mit Turbo-Schneckenetz verfügbar)

*

Neu! Big mom's special Tiefkühl-Lasagne, mit den besten Schichten der Welt. Ganz unten bildet eine Schicht aus Gummibärchen die Grundlage, darüber eine Lage saure Gurken, getränkt in Fischmenschschweiß. Darüber liegt eine schöne Schicht Muh-Kuh-Sperma. On top eine Ladung Babyfüße mit Käse überbacken. (Bei uns wird alles mit Käse überbacken: Eis, Torte, Tüfelsfrüchte,... Oder was das Herz sonst so begehrt! Denn mit Käse wird alles lecker)

<<<